Nachrichten aus der Wirtschaft
Westfalen Weser Netz erneuert 620 Straßenleuchten in Marienmünster

Donnerstag 31. August 2017 - **Marienmünster (wbn). 620 Straßenleuchten in Marienmünster (Kreis Höxter) strahlen bald heller und sparsamer. Westfalen Weser Netz rüstet rund zwei Drittel der Leuchten mit neuester Technik aus.**

Begonnen haben die Arbeiten schon vor kurzem. Die Leuchten selbst sind 14- und 30-Watt stark und mit sehr langlebigen LED ausgestattet, die eine Lichtstärke zwischen 2000 und 4500 Lumen erreichen. „Der große Vorteil der neuen Technik für die Gemeinde ist die immense Energieeinsparung“, betont Marienmünsters Bürgermeister Robert Klocke.

Fortsetzung von Seite 1

„Der Verbrauch wird um bis zu 80 Prozent gesenkt, wodurch rund 107.000 Kilowattstunden Strom im Jahr eingespart werden. Die damit erreichte Kostenreduzierung von fast 27.000 Euro amortisiert die Investitionskosten der Stadt und entlastet jährlich unseren Gemeindehaushalt.“

Neue Steuerungstechnik ermöglicht „Dimmfunktion“

„In Marienmünster leuchten die Laternen zukünftig ab Beginn der Dämmerung mit voller Kraft. Von 21 bis 6 Uhr wird auf 50 Prozent Leistung heruntergeregelt, sozusagen gedimmt wie im heimischen Wohnzimmer“, erklärt Andreas Stoller, Projektleiter bei Westfalen Weser Netz. So gibt es Licht in der Dunkelheit und trotzdem wird Energie gespart. „Denn alle neuen Leuchten

können um die Hälfte heruntergeregelt werden, während die alten nicht dimmbar waren. Bis zum Herbst wollen wir die neuen Leuchten montiert haben."

Die Stadt Marienmünster investiert für die Umrüstungsmaßnahme mehr als 210.000 Euro. Der Bund hat die Ausstattung der Straßenlaternen in Marienmünster mit Mitteln des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes (KInvFG) mit bis zu 90 Prozent bezuschusst.

„Unsere Investition, wird sich für die Stadt schnell bezahlt machen und dient durch die Energieeinsparung letztlich auch der Ressourcenschonung", freut sich Bürgermeister Klocke.

Sehen Sie dazu auch:

WBN-Video vom 14.3.2017: „Mehr Licht, weniger Geld - Westfalen Weser Netz hat für Boffzen an 365 Straßenleuchten eine erhellende Idee umgesetzt"